

SAID RAMADAN

DAS ISLAMISCHE RECHT

Theorie und Praxis

1980

OTTO HARRASSOWITZ · WIESBADEN

INHALTSVERZEICHNIS

GELEITWORTE	9
EINFÜHRUNG	11
VORWORT	21
EINLEITUNG	
I. Recht und Religion	25
II. Charakterisierung des islamischen Rechts	26
III. Verfahrensweise	27
IV. Sprachliche Schwierigkeiten	27
ERSTER TEIL	
DIE RECHTSQUELLEN	
I. Juristische Klassifizierung	31
II. Grundlegende Mißverständnisse	35
III. Die Scharī'a	38
A. Der Koran	38
B. Die Sunna	41
IV. Keine Theokratie im Islam	48
ZWEITER TEIL	
ENTWICKLUNG	
I. Einleitende Unterscheidungsmerkmale	55
II. Merkmale der islamischen Gesetzgebung	58
III. Al-Idschtihād: Selbständige Meinungsbildung	67
A. Billigung des Propheten	67
B. Die Gefährten des Propheten	71
C. Einfluß der rechtswissenschaftlichen Werke	73
D. Bewegungen zur Wiedereinführung von al-Idschtihād	74

IV. Al-Fiqh: Die Muslimische Rechtswissenschaft	77
A. Gewissenhaftigkeit der Rechtsgelehrten	77
B. Die Rechtsschulen	81
V. Rechtliche Erwägungen	88

DRITTER TEIL

GELTUNGSBEREICH

I. Geschichtliche Einflüsse	93
II. Internationale Kriterien der Gleichheit	95
III. Grundsätze menschlichen Verhaltens	96
IV. Der islamische Begriff der Nationalität	101
A. Religion und Nationalität	104
1. Allgemeine Anmerkungen	104
2. Nichtmuslime in einem islamischen Staat	106
3. Religiöse Differenzierung in zeitgenössischen Verfassungen	107
B. Nichtmuslimische Bürger	109
1. Grundlegende Vorschriften	109
2. Handlungsweise des Propheten	111
V. Kennzeichnung der rechtlichen Stellung	114
A. Die Besteuerung	115
1. Mißverständnisse	115
2. Die Dschizja	118
3. Der Brief von Abu Yusuf	122
4. Die Höhe der Dschizja	123
5. Andere Steuern	124
6. Besondere Besteuerung muslimischer Bürger	125
7. Vergleich und Schlußfolgerung	128
B. Politische Rechte	130
1. Beschränkung der Regierungsgewalt	130
2. Wahlen	131
3. Gesellschaftliche Autonomie	131
4. Freiheiten	133
5. Grundlegende Vorschläge für eine islamische Verfassung ...	134
6. Schlußfolgerung	136

C. Personenrecht	138
1. Rechtsautonomie	138
2. Territorialität des islamischen Rechts	141
3. Todesstrafe	142
4. Status der islamischen Rechtsprechung	146
5. Schlußfolgerung	147
VI. Andere Unterschiede	148
VII. Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit	150
VIII. Schlußbemerkung:	
Das islamische Recht kennt kein Minderheitenproblem	152
BIBLIOGRAPHIE	157
ARABISCHE BÜCHER	161
INDEX	171